

institutional-money.com vom 23.07.2014

http://www.institutional-money.com/index.php?id=11&ref=2&tx_ttnews%5btt_news%5d=45207

WU-Professor Josef Zechner neuer Präsident der Western Finance Association



Einen großen persönlichen Erfolg gibt es von Dr. Josef Zechner (Bild), Professor für Finance and Investments am WU -(Wirtschaftsuniversität Wien-) Department of Finance, Accounting and Statistics zu vermelden, hat dieser doch die Funktion des Präsidenten der Western Finance Association (WFA) übernommen.

Zechner ist damit der erste Präsident der WFA, der nicht aus Nordamerika kommt beziehungsweise nicht an einer US-amerikanischen oder kanadischen Universität tätig ist. Diese höchst öffentlichkeitswirksame Position stärkt den Austausch zwischen Wissenschaft und forschungsorientierter Praxis.

Die diesjährige Jahrestagung der WFA, die zu einer der weltweit renommiertesten wissenschaftlichen Konferenzen auf dem Gebiet der Finanzwirtschaft zählt, fand von 15. bis 18. Juni in Monterey, Kalifornien statt. Josef Zechner organisierte die Veranstaltung, die WU-Professoren Stefan Bogner, Engelbert Dockner, Alois Geyer, Christian Laux, Alexander Mürmann, Stefan Pichler und Neal Stoughton wirkten neben anderen Professoren renommierter amerikanischer und europäischer Universitäten als Associate Chairs mit. Bei der Konferenz besuchten über 700 Teilnehmer die Vorträge aus den Gebieten Asset Pricing, Corporate Finance, Finanzintermediation, und Behavioral Finance. Zwei Nobelpreisträger haben an der Konferenz mitgewirkt: Robert Engle ("Volatility Leverage Connection") und William Sharpe ("Local Risk and Asset Pricing").

Vernetzung zwischen Wissenschaft und Praxis

Im Rahmen der WFA 2014 wurden Grundlagen für eine aktive Zusammenarbeit unter den Teilnehmern geschaffen und Ideen für neue Forschungsprojekte präsentiert. Dabei handelt es sich um eine Entwicklung, die Zechner begrüßt. Sowohl der erfolgreiche Verlauf der Konferenz als auch seine Ernennung zum Präsidenten stellen einen großen Beitrag zur internationalen Sichtbarkeit der Finance-Gruppe und damit der WU dar. „Wir sind überzeugt, dass Josef Zechners intensive Zusammenarbeit im Rahmen der WFA mit Vertretern internationaler Top-Unis unser Netzwerk nachhaltig stärken und unsere Kooperationen in Forschung und Lehre voranbringen wird“, freut sich WU-Professor Stefan Bogner, Vorstand des Departments für Finance, Accounting and Statistics.

Im nächsten Jahr wird Zechner die WFA als ihr Präsident nach außen vertreten. Darüber hinaus wird er im Juni 2015 die Feierlichkeiten anlässlich des 50-jährigen Bestehens der Organisation im Rahmen des Jahresmeetings der WFA in Seattle gestalten und den Festvortragenden auswählen.

Als Mitglied der wissenschaftlichen Leitung beim österreichischen Asset Manager Spängler IQAM Invest lebt Professor Zechner bereits persönlich die Annäherung von Wissenschaft und Praxis im Asset Management vor. (kb)